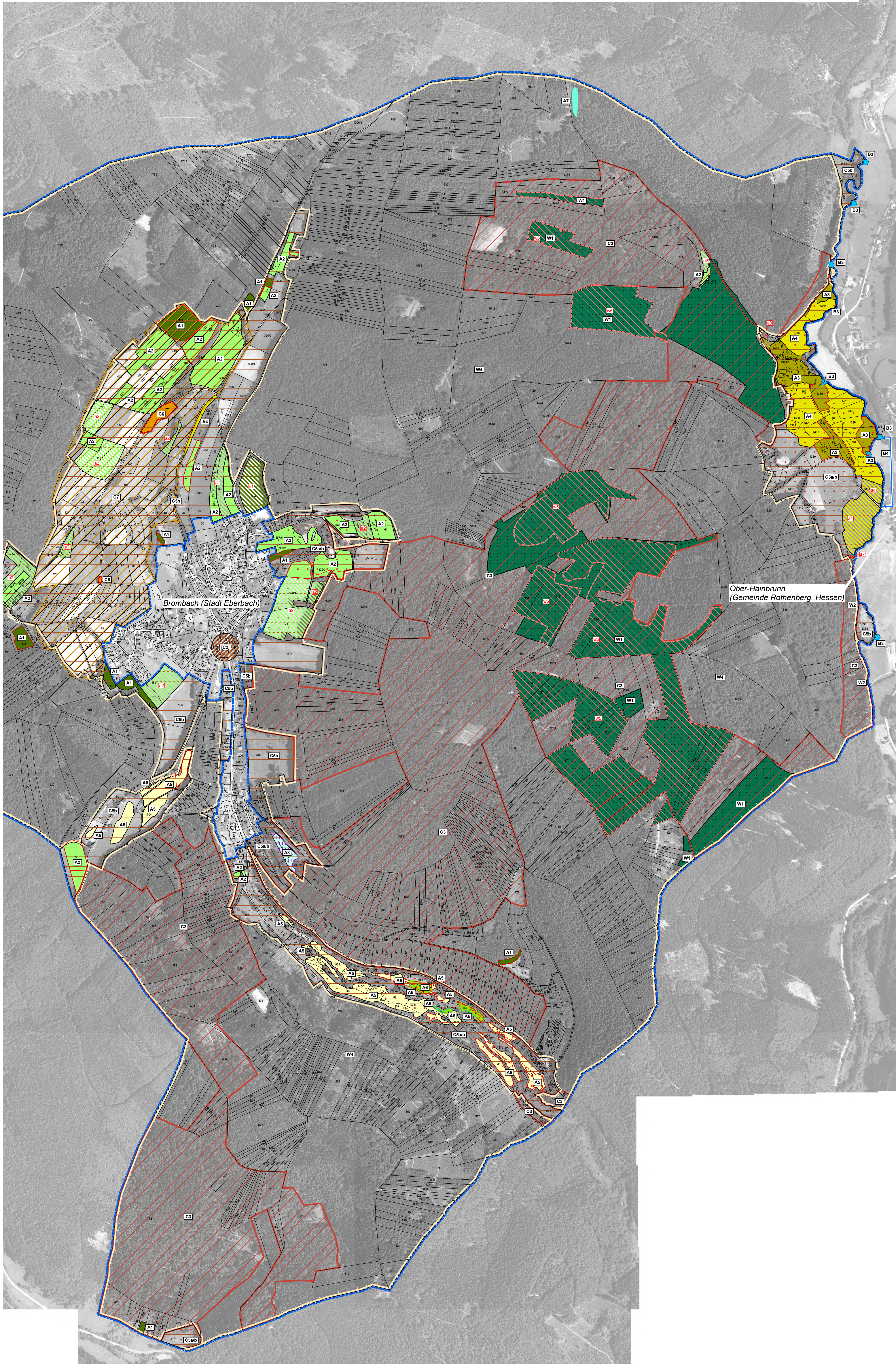


Natura 2000 - Managementplan 6519-341 "Odenwald Brombachtal"

Teilkarte 2



Legende für alle Teilkarten

Signatur Erhaltungsmaßnahme	Signatur Entwicklungsmaßnahme	Kürzel und Bezeichnung der Maßnahme: Großbuchstaben für Erhaltungsmaßnahme / Kleinstbuchstaben für Entwicklungsmaßnahme (locke Klammern für Maßnahmenempfehlung außerhalb)	Seltenheitswert zum Textfeld	betroffene Schutzgüter ¹
-----------------------------	-------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------	-------------------------------------

A. Maßnahmen für Grünlandlebensräume und Arten des Grünlands

[Symbol]	Signatur mit rotem Rand: Wiederherstellung LRT 6510 ²			
[Symbol]	A1/61: Zwischmähe mit Abräumen; Erstmähe ab Anfang Juni	S. 60 S. 78	LRT 6510	Arten 1059, 1061
[Symbol]	A2/62: Ein- bis zwischmähe mit Abräumen; Erstmähe ab Mitte Juni	S. 61 S. 78	LRT 6510	
[Symbol]	A3/63: Zwischmähe mit Erstmähe bis Anfang Juni oder Belassen von Altgrasstreifen	S. 62 S. 79	LRT 6510	Arten 1059, 1061
[Symbol]	A4/64: Grünlandnutzung als Mahd oder Weide, aber keine Nutzung im Zeitraum zwischen Anfang Juni und Anfang September	S. 63 S. 79	Arten 1059, 1061	
[Symbol]	A5: Zweimalige Beweidung mit mechanischer Nachpflege	S. 63	LRT 6510	
[Symbol]	A6: Zweimalige Beweidung mit mechanischer Nachpflege und Berücksichtigung von Lebensstätten der <i>Maculinea</i> -Falterarten	S. 64	LRT 6510	Arten 1059, 1061
[Symbol]	A7/67: Einmalige Mahd oder Beweidung ab Juli	S. 65 S. 80	LRT 6230, Entwicklung LRT 6412	
[Symbol]	A8: Extensive Beweidung von initialen Heiden	S. 65	LRT 4030	

B. Maßnahmen für Gewässerlebensräume und Gewässerorganismen

[Symbol]	B1: Pflegemähe im Herbst mit Abräumen	S. 66	LRT 6431	
[Symbol]	B2: Bekämpfung des Staudenkörners (<i>Faboja japonica</i>)	S. 66	LRT 3280, 6431, *91E0	
[Symbol]	B3: Beseitigung von Wandhindernissen für Kleinfische	S. 67	Arten 1096, 1183	
[Symbol]	B4: Erhöhung der Mindestwasserführung an der hessischen Wasserkraftanlage in Ober-Hainbrunn	S. 68	LRT 3280	Arten 1096, 1183
[Symbol]	b5: Abstellen von Gewässerbelastungen in der Ortliche Heideschicht gegenüber der Bereich der zu verbessern Lebensstätten und Lebensraumtypen	S. 80	LRT 3280	Arten 1096
[Symbol]	b6: Beseitigung von Uferverbauung	S. 81	Arten 1096	
[Symbol]	b7: Stärkung der Funktionen von Gewässerrandstreifen (gilt für alle Fließgewässer)	S. 81	LRT 3280	Arten 1096

C. Maßnahmen für Arten in Wald und Offenland

[Symbol]	C1: Sicherung und Betreuung der Mausohr-Vochenstube	S. 69	Arten 1324	
[Symbol]	[C2]: Sicherung und Aufwertung von großvolumigen Mausohr-Gehölzquartieren im Umfeld der Vochenstube (Maßnahme außerhalb der FFH-Gebietsausdehnung)	S. 69	Arten 1324	
[Symbol]	C3: Erhaltung von Jagdbesensbüumen und Quercusstrukturen für die Bechsteinfledermaus im Wald	S. 70	Arten 1323, 1324	
[Symbol]	C4: Erhaltung vorhandener geeigneter Jagdbesensbüume und Quercusstrukturen für das Große Mausohr im Wald (gilt für gesamten Wald)	S. 72	Arten 1324	
[Symbol]	C5: Erhaltung geeigneter Grünland- und Gehölzbesensbüume (Quercus- und Jagdbesensbüume sowie alle Leitlinien für Bechsteinfledermaus (C5a) und Großes Mausohr (C5b))	S. 73	Arten 1323, 1324	
[Symbol]	C6: Erhalten aktueller Trägerbüume von Rogers Goldhaarmos	S. 74	Arten 1387	
[Symbol]	C7: Erhalten potentieller Trägerbüume von Rogers Goldhaarmos	S. 74	Arten 1387	
[Symbol]	c8: Erhöhung des Laubholzanteils und Förderung von Tot- und Altholz zur Verbesserung der Quercusstruktur von Fließgewässern (gilt für gesamten Wald)	S. 82	Arten 1323, 1324	

W. Maßnahmen im Wald

[Symbol]	W1: Naturnahe Waldbewirtschaftung fortführen	S. 75	LRT 9110, *91E0, 1323, 1324	
[Symbol]	W2: Gehölzpflege entlang von Fließgewässern	S. 76	LRT 3280, *91E0	
[Symbol]	W3: Entwicklung beobachten	S. 76	LRT 8220	
[Symbol]	W4: Angepasste Pflege von Waldbesensbüumen im Rahmen der naturnahen Waldbewirtschaftung, Schonung von Wasserotter bei Wegebaumaßnahmen	S. 77	Arten 1078	
[Symbol]	w6: Förderung von Habitatsstrukturen im Wald	S. 83	LRT *91E0, 1381	
[Symbol]	w6: Waldbestände entlang der Bergbüche und Quellbereiche aufwerten	S. 83	LRT 3280, *91E0	
[Symbol]	w7: Neophytenbekämpfung	S. 84	LRT 3280, *91E0	
[Symbol]	W8: Bejagungsschwerpunkte bilden (gilt für das gesamte FFH-Gebiet)	S. 77	LRT 9110	

¹ Codes der Lebensraumtypen (LRT) nach Anhang I der FFH-Richtlinie:

3260	Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
4030	Trockene europäische Heiden
*6230	Artenreiche Borstgrasrasen
6412	Pfeifengraswiesen, Subtyp bodensaure Standorte
6431	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren bis montanen Höhenstufen
6510	Magere Flachland-Mähwiesen
8220	Silkefelsen mit Felsspaltenvegetation
9110	Hainsimsen-Buchenswälder
*91E0	Auwälder mit Erle, Esche, Weide

* = prioritäre Lebensraumtypen

² Codes der Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:

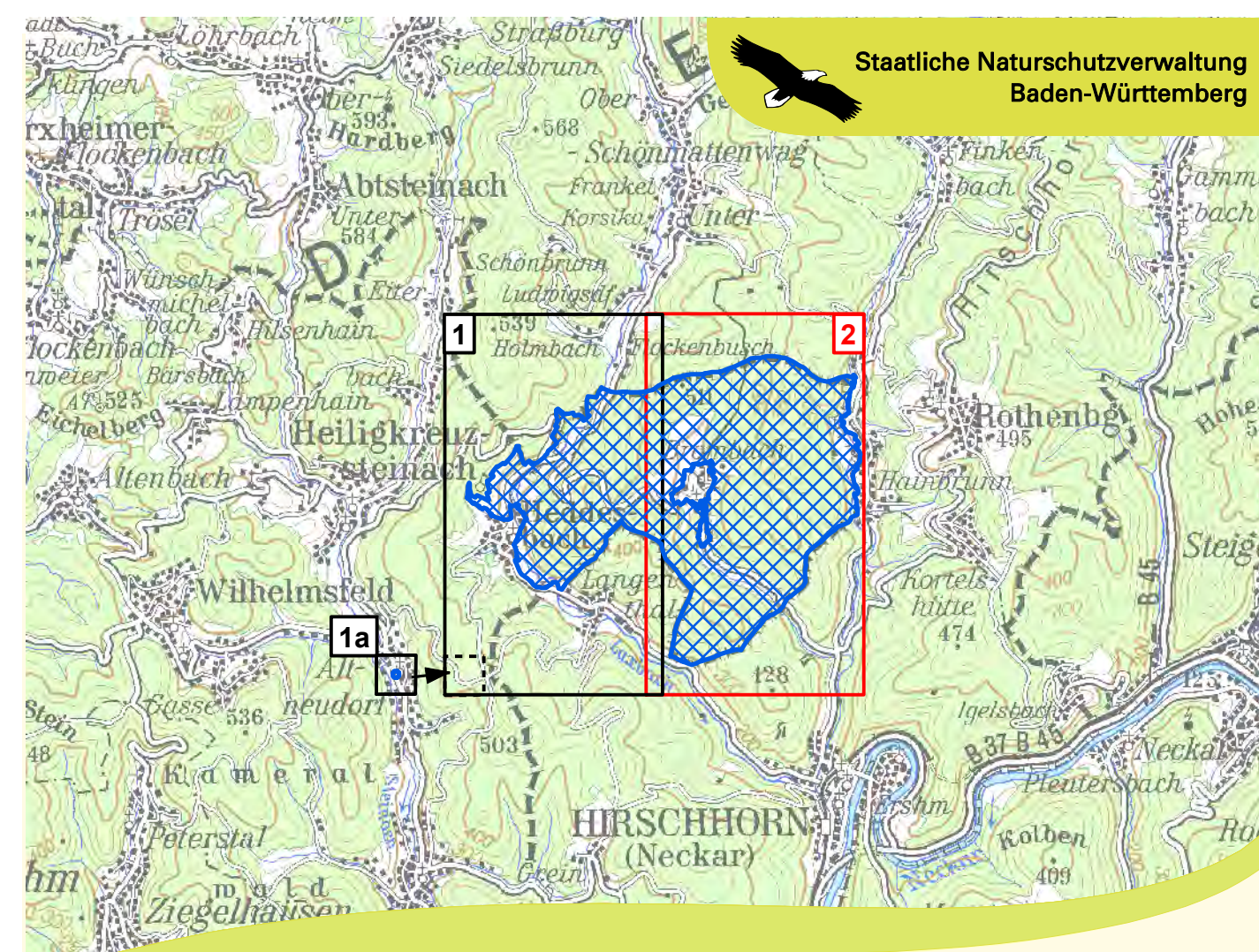
1059	Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling (<i>Maculinea teleius</i>)
1061	Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (<i>Maculinea nausithous</i>)
*1078	Spanische Fliege (<i>Callimorpha quadripunctaria</i>)
1096	Bachneunauge (<i>Lampetra planeri</i>)
1163	Crope (<i>Cottus gobio</i>)
1323	Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>)
1324	Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>)
1381	Großes Besenmoos (<i>Dicranum viride</i>)
1387	Rogers Goldhaarmos (<i>Orthotrichum rogeri</i>)

* = prioritäre Arten

³ Dargestellt und mit Maßnahmen belegt sind auch Flächen, die voraussichtlich nicht innerhalb von 6 Jahren wiederherstellbar sind. Nicht dargestellt sind nur Flächen, die aktuell als geschützter Biotop oder als anderer LRT erfasst wurden, Flächen deren Verlust kartiertechnische Gründe hat oder Flächen bei denen andere Gründe anzunehmen sind, eine Wiederherstellung aber nicht sinnvoll erscheint.

[Symbol]	FFH-Gebietsgrenze
[Symbol]	Flurstücke mit Flurstücksnummer
[Symbol]	Gemeindegrenzen

Alle Darstellungen nur für Baden-Württemberg (nicht für hessischen Teil des Kartenausschnittes).
Maßnahmenplanung für die Schutzgüter des Waldmoduls durch Ref. 82 des Regierungspräsidiums Freiburg (Maßstab 1 : 10.000) und für Rogers Goldhaarmos durch die LUBW



Managementplan für das FFH-Gebiet 6519-341 "Odenwald Brombachtal"

Maßnahmenempfehlungen

Teilkarte 2

Bearbeiter	noturplan Dr. Karsten Böger & Dipl.-Geogr. C. Vogt-Rosendorf
Gefertigt	S. Diemann P. Herrmann 30.10.2017
Stand der Kartierung	Oktober 2015
Maßstab	1 : 5.000

Grundlage:
Topographische Karte 1 : 100.000 (TK100)
Orthophoto 1 : 10.000 (DOP)
Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)

© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lgl-bw.de) Az.: 2651.3-1119

